

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 22.20 Uhr

Teilnehmer:

Der Sitzung haben 21 Gemeinderäte (vollzählig) beigewohnt - somit war Beschlussfähigkeit in allen TOP's gegeben.

TOP 1 – Bericht Prüfungsausschus

Über diesen (nicht öffentlichen TOP) darf nicht berichtet werden. Es gab jedoch keinerlei Beanstandungen - lediglich einige Anregungen.

TOP 2 – Nachbarschaftshilfe plus

Dieses Thema wurde neuerlich von Frau Astrid RAINER (Projektverantwortliche) dem GR zur Kenntnis gebracht. Ziel ist, mit diesem Projekt dafür zu sorgen, dass Menschen solange wie möglich, selbständig und in vertrauter Umgebung eine hohe Lebensqualität genießen können. Dazu bedarf es der unentgeltlichen zur Verfügungstellung diverser Dienste (Fahr-/Begleitdienst, Besuchsdienst, Spaziergedienste, Kinder- und Notfallbetreuung, Information uvm). In unserer Gemeinde ist die Umsetzung in Kooperation mit dem Projekt „CAERE4YOU“ geplant. Im regionalen Verbund ist an ein gemeinsames Projekt mit Wolfau, Loipersdorf/Kitzladen und Kemeten gedacht. Die Gemeinde Loipersdorf/ Kitzladen hat bereits einen entsprechenden GR-Beschluss gefasst, Wolfau und Kemeten haben diesen noch auf der Agenda.

Der GR Markt Allhau/Buchsachen hat sich einstimmig für die Teilnahme und Umsetzung dieses Projektes ausgesprochen.

TOP 3 – Straße „Hutweide“

Herr Simon von der Fa. MOLEPLAN berichtet über erforderliche Maßnahmen im Bereich Kanalisierung = Trennung in Regenwasser- und Abwasserkanal. Diese Trennung war für das Projekt Hutweide geplant, vor allem auch aufgrund der Problematik bei starken Regenfällen und damit verbundenen Überflutungen der Gebäude (1.6.2018!!!!) Nach einer Begehung mit den betroffenen Anrainern wurde - aus Kostengründen im Zusammenhang mit der schwierigen Umsetzung - davon Abstand genommen, zumal die Anrainer mehrheitlich einen Anschluss ablehnten. Seitens LAG wurde auf die Gefahr möglicher Regresse der Anrainer im Schadenfall hingewiesen.

Schlussendlich gab es eine Beschlussfassung für das Straßenbauprojekt Hutweide ohne Regenwasserkanal mit 11 JA-Stimmen/7 Gegenstimmen/3 Stimmenthaltungen.

TOP 4 – Bienenhütte – Trunk Peter

Seitens des Interessenten wurde ein Antrag auf punktuelle Umwidmung zur Legalisierung der Hütte beantragt. LAG-GR Ziermann weist darauf hin, dass bezüglich Bauten auf lw. Flächen die BH zuständig ist. Einer Umwidmung wurde mit 9-Nein/ 9 JA bzw. 3 Stimmenthaltungen nicht statt gegeben.

TOP 6 bis 8 – Fördervereinbarungen mit dem Land Burgenland für diverse Projekte

Aufgrund etwas schwammiger und unklarer Formulierungen in der Projektbezeichnung gab es einiges an Diskussionsbedarf. Die Annahme dieser Vereinbarungen wurde mehrheitlich beschlossen.

TOP 9) – Risikoanalyse bzw. Stationierungskonzept der örtlichen Feherwehren

Das Landesfeuerwehrkommando hat in Zusammenarbeit mit den örtl. FF eine Risikoanalyse durchgeführt und daraus abgeleitet ein Stationierungskonzept erarbeitet. Dieses ist auch Grundlage für die Anschaffung künftiger Geräte und Fahrzeuge sowie der Förderung durch die öffentliche Hand.

TOP 10) – OSG Vereinbarung

Das SAMO – Center steht kurz vor Fertigstellung und Übergabe. Das Gesamtkonzept beinhaltet Wohnungen für betreubares Wohnen. Diese Wohnungen werden von der Diakonie betreut. Aus Abwicklungstechnischen Gründen die Gemeinde Markt Allhau Generalmieter und trägt ab 1.6.2019 auch das Risiko eventueller Leerstehungen. Eine diesbezügliche Vereinbarung wurde mit der OSG getroffen und einstimmig befürwortet.